



Deutschsprachiger Grundschulsprengel
Klausen II
39043 Klausen, Seebegg 38

Circolo di scuola elementare in lingua tedesca
Chiusa II
39043 Chiusa, Seebegg 38

☎ 0472/847319 ☎ 0472/847051

✉ gsd.klausen2@schule.suedtirol.it

Steuer-Nr./Cod. Fisc.: 80021090214

BEGLEITBERICHT ZUM HAUSHALTSVORANSCHLAG 2015

Vorbemerkungen:

Zusammensetzung des Grundschulsprengels Klausen 2 sowie Schüleranzahl und Personalstand:

Dem Grundschulsprengel Klausen II gehören 8 Grundschulstellen an, nämlich Feldthurns, Garn, Villanders, Latzfons, Verdings, Barbian, Kollmann und Waidbruck. Geografisch gesehen erstreckt sich der Sprengel über einen Teil der orographisch rechten Bergseite des mittleren Eisacktales und verläuft entlang des Eisacktaler Kastanienweges.

Im Schuljahr 2014/2015 werden insgesamt 545 Schülerinnen und Schüler im den Grundschulsprengel Klausen II schulisch begleitet, wobei 245 Mädchen und 300 Knaben eingeschrieben sind. 14 Kinder haben stammen aus anderen Kulturen und haben Migrationshintergrund. 18 Kinder verfügen über eine Funktionsdiagnose des Psychologischen Dienstes und 21 Kinder über einen klinisch-psychologischen Befund (bisherige Bezeichnung: „Funktionsbeschreibung“).

Die Schüler/innen werden in fünf Jahrgangsstufen auf insgesamt 40 Klassen verteilt.

Hier die Übersicht im Detail (Stand 31.10.2014):

- 161 Schülerinnen und Schüler besuchen die Grundschule Feldthurns (10 Klassen),
- 120 Schülerinnen und Schüler besuchen die Grundschule Villanders (9 Klassen),
- 107 Schülerinnen und Schüler besuchen die Grundschule Latzfons (7 Klassen),
- 52 Schülerinnen und Schüler besuchen die Grundschule Barbian (5 Klassen),
- 30 Schülerinnen und Schüler besuchen die Grundschule Verdings (3 Klassen),
- 25 Schülerinnen und Schüler besuchen die Grundschule Waidbruck (2 Klassen),
- 23 Schülerinnen und Schüler besuchen die Grundschule Kollmann (2 Klassen),
- 27 Schülerinnen und Schüler besuchen die Grundschule Garn (2 Klassen).

An Grundschulsprengel Klausen 2 arbeiten in Voll- oder Teilzeit eine Schulführungskraft, 83 Lehrpersonen, 4 Mitarbeiterinnen für Integration, eine Bibliothekarin, 5 Personen im Sekretariat sowie 12 Schulwartinnen und Schulwarte. (Stand 31.10.2014)

Verwaltungsmäßig umfasst der Grundschulsprengel Klausen fünf Gemeinden, nämlich Klausen, Feldthurns, Villanders, Barbian und Waidbruck.

Das Finanzjahr dauert ein Jahr und fällt mit dem Kalenderjahr zusammen. Der vorliegende Haushaltsvoranschlag bezieht sich daher auf den Zeitraum 01.01.2015 bis 31.12.2015; d.h. er deckt sich zeitlich nur teilweise mit dem laufenden Schuljahr 2014/15.

Die Finanzgebarung der Schule muss sich im Sinne des Art. 3, Absatz 4 des D.L.H. Nr. 74 vom 16.11.2001 in geltender Fassung an die Kriterien der Wirksamkeit, Effizienz und Wirtschaftlichkeit halten. Dabei werden die Grundsätze der Transparenz, Jährlichkeit, Allgemeinheit, Vollständigkeit, Einheitlichkeit, Wahrhaftigkeit und des finanziellen Gleichgewichts befolgt.

Die im Haushaltsvoranschlag vorgesehenen Einnahmen stammen aus:

- Ordentlichen Zuweisungen seitens der Landesverwaltung für den Lehr- und Verwaltungsbetrieb;
- Zuweisungen seitens der Landesverwaltung zur Rückvergütung der Reisespesen an die Schüler und Schülerinnen, für die kein Beförderungsdienst eingerichtet wurde (=“Kilometergeld“);
- Außerordentlichen Zuweisungen seitens der Landesverwaltung für verschiedene Projekte, besondere Tätigkeiten, Schulsporttätigkeiten, Förderung der 2. Sprache usw. (eventuelle Zuweisungen erfolgen im Laufe des Haushaltsjahres);

- Beiträge seitens der fünf Gemeinden des Einzugsgebietes (55,00 € je Schüler/in);
- Beiträge seitens der Schülereltern (Projektwochen, Lehrausflüge und andere Veranstaltungen, Schwimmkurse, Materialien...);
- Eventuelle Spenden und Beiträge von Körperschaften und seitens Privater;
- Eventuelle Gebühren für die Benutzung von Räumlichkeiten, Einrichtungen und Anlagen der Schulen für außerschulische Tätigkeiten ;

Bei der Erstellung des Haushaltsvoranschlages des Grundschulsprenghs Klausen 2 wurde zum einen den örtlichen Verhältnissen und den Zielsetzungen des aktuellen Schulprogramms Rechnung getragen. Auf die Bemessung der Ausgaben hat selbstverständlich die seit mehreren Jahren laufende Umsetzung der Schulreform und der neuen Rahmenrichtlinien (sprich Wahlpflicht- und Wahlangebote) einen erheblichen Einfluss.

Auf den vorliegenden Haushaltsplan 2015 greifen zum wiederholten Male – was die Einnahmen betrifft – die Bestimmungen des am 06.12.2004 unterzeichneten Abkommens zwischen Land und Gemeinden. Mit genanntem Abkommen ist die Finanzierung des Lehr- und Verwaltungsbetriebes der Grund- und Mittelschulen einheitlich geregelt worden. Die Zuständigkeiten sind wie folgt verteilt:

1) Landesverwaltung: Standardausstattung mit Lehr- und Lernmitteln, Lehr- und Verbrauchsmaterial, Drucksorten und Kanzleimaterial, Hard- und Software für den Lehr- und Verwaltungsbetrieb, andere Spesen für die Schulverwaltung, Personal, Reinigung der Schulgebäude und dazugehöriges Personal, Reinigungsgeräte, Spesen für außerordentliche Reinigungsdienste;

2) Gemeindeverwaltung: Bau und Einrichtung der Schulgebäude, einschließlich der EDV-Verkabelung, ordentliche Instandhaltung, Energie- und Wasserversorgung, Heizung, Müll- und Abwasserentsorgung, Beteiligung zur Finanzierung des Lehr- und Verwaltungsbetriebes durch Überweisung eines Pauschalbeitrages pro Schüler/in (zurzeit 55,00 € pro Kind).

Der Haushaltsvoranschlag wurde gemäß den geltenden Bestimmungen laut D.LH. Nr. 74 vom 16.11.2001 und den Weisungen laut Mitteilung des Amtes für Schulfinanzierung vom 23.10.2014 von der Schuldirektorin und der Schulsekretärin am 31.10.2014 erstellt und dem Schulrat in der Sitzung vom 01.12.2014 zur Genehmigung vorgelegt.

Aufgrund des Stabilitätspaktes und der allgemeinen Sparmaßnahmen der Autonomen Provinz Bozen wurde in die ordentliche Zuweisung der Finanzmittel für den Lehr- und Verwaltungsbetrieb der Öffentlichen Schulen und somit auch des Grundschulsprenghs Klausen II die Zuweisung für Projekte im Bereich der Gesundheitsförderung eingebaut.

Es sind Einnahmen und Ausgaben in Höhe von 125.059,60 € geplant.

VERWALTUNGSÜBERSCHUSS

Vermutlicher Verwaltungsüberschuss 2014 zweckgebunden: 12.000,00 €

TITEL 1 LAUFENDE EINNAHMEN

KAT. 01 VERMÖGENSEINNAHMEN

KAP. 1020 AKTIVZINSEN AUF KASSABESTÄNDE 200,00 €

Es werden voraussichtlich Aktivzinsen in der Höhe von EURO 200,00 anfallen.

KAT. 02 ZUWEISUNG FÜR DEN LEHR- UND VERWALTUNGSBETRIEB

**KAP. 2010 ZUWEISUNG FÜR DEN LEHR- UND VERWALTUNGSBETRIEB
ORDENTLICHE ZUWEISUNG 57.482,60 €**

Der Betrag von **57.482,60 €** wurde laut den Kriterien für die Zuweisung von Fonds an die Schulen vom Amt für Schulfinanzierung errechnet.

KAP. 2030 ZUWEISUNG ZUM ANKAUF VON SCHULBÜCHERN 17.985,00 €

Zum Ankauf von Schulbüchern wird von der Autonomen Provinz Bozen der Betrag von 33,00 € pro Schüler/in zur Verfügung gestellt. Dies ergibt bei einer Schüleranzahl von 545 insgesamt **17.985,00 €**.

KAP. 2040 ZUWEISUNG ZUR RÜCKVERGÜTUNG DER REISEKOSTEN UND KILOMETERGELDER

Das Kapitel wird vorgemerkt für Zuweisungen des Kilometergeldes für Schüler/innen.

KAT. 03 BEITRÄGE ANDERER KÖRPERSCHAFTEN ODER SEITENS PRIVATER**KAP. 3010 FINANZIERUNG VON SEITEN DER GEMEINDEN FÜR DEN LEHR- UND VERWALTUNGSBETRIEB** **29.975,00 €**

Die Gemeinden werden für das Finanzjahr 2015 folgende Beträge zur Verfügung stellen (55,00 € pro Schüler/in):

Gemeinde	Schulstelle	Schüleranzahl	Betrag
Gemeinde Klausen	Latzfons	107	5.885,00 €
Gemeinde Klausen	Verdings	30	1.650,00 €
Gemeinde Barbian	Barbian	52	2.860,00 €
Gemeinde Barbian	Kollmann	23	1.265,00 €
Gemeinde Feldthurns	Feldthurns	161	8.855,00 €
Gemeinde Feldthurns	Garn	27	1.485,00 €
Gemeinde Villanders	Villanders	120	6.600,00 €
Gemeinde Waidbruck	Waidbruck	25	1.375,00 €
Summen		545	29.975,00 €

Die Zuweisungen der Gemeinden werden für Ausgaben für Telefon, Papier, Toner, Instandhaltung der Maschinen, Reinigung, Verbrauchsmaterial und Lehrmittel verwendet.

KAP. 3030 BEITRÄGE ANDERER KÖRPERSCHAFTEN

Dieses Kapitel wird vorgemerkt für eventuelle Zuweisungen anderer Körperschaften.

KAT. 04 BEITRÄGE DER SCHÜLER/INNEN**KAP. 4020 BEITRÄGE DER SCHÜLER/INNEN** **6.467,00 €**

Das Lehrerkollegium plant zu Beginn des Schuljahres alle Lehrausflüge und Projekte. Der Schulrat hat mit Beschluss Nr. 11/26.05.2006 den Höchstbetrag der Schülerbeiträge für unterrichtsbegleitende Tätigkeiten, Projekte, Bastelmaterial mit 75,00 € festgesetzt. In Falle von mehrtägigen Projekten kann der Betrag mit dem Einverständnis der Eltern erhöht werden. Aufgrund der eingereichten Anträge zur Durchführung von Schwimmkursen und Projekten sind folgende Einnahmen von Schülerbeiträgen geplant:

Schwimmkurs Latzfons	1 Kurs zu 10 Einheiten, 25 Schüler/innen á 26,00 €	650,00 €
Schwimmkurs Verdings	1 Kurs zu 10 Einheiten, 30 Schüler/innen á 26,00 €	780,00 €
Schwimmkurs Barbian	1 Kurs zu 9 Einheiten, 8 Schüler/innen á 23,40 €	187,20 €
Schwimmkurs Kollmann	1 Kurs zu 10 Einheiten, 10 Schüler/innen á 26,00 €	260,00 €
Schwimmkurs Feldthurns	1 Kurs zu 10 Einheiten, 33 Schüler/innen á 26,00 €	858,00 €
Schwimmkurs Villanders	1 Kurs zu 9 Einheiten, 27 Schüler/innen á 23,40 €	631,80 €
Summe Schwimmkurse		3.367,00 €

Projekt „Langtaufers“ Grundschule Feldthurns	3 Übernachtungen mit 31 Schüler/innen á 100,00 €	3100,00 €
Summe Projekte		3.100,00 €

Vorläufig werden nur die Schülerbeiträge für die Schwimmkurse und Projekte eingebaut.

Die Schülerbeiträge für unterrichtsbegleitende Veranstaltungen während des Schuljahres werden laufend in die Bilanz eingebaut.

KAP. 5030 EINNAHMEN AUS SCHULVERANSTALTUNGEN

Dieses Kapitel wird vorgemerkt für Einnahmen aus Schulveranstaltungen.

KAP. 5040 EINNAHMEN AUS VERGABE VON SCHULRÄUMEN

Dieses Kapitel wird vorgemerkt für Einnahmen aus der Vergabe von Schulräumen.

Laut Dekret des Landeshauptmanns Nr. 2 vom 7. Jänner 2008 ist die Bezahlung einer Benützungsgebühr vorgesehen, wobei sich die Gemeinden im Einvernehmen mit der zuständigen Direktorin für die Befreiung von der Benützungsgebühr folgender Tätigkeiten ausgesprochen haben:

Gemeinde Klausen:

- Trainingsveranstaltungen von ortsansässigen Sportgruppen
- Abhalten von Sitzungen gemeinnütziger Vereine
- Tätigkeiten, bei denen keine Teilnahmegebühr eingehoben wird
- Veranstaltungen der Musikschule
- Ausstellungen im öffentlichen Interesse

Gemeinde Feldthurns:

- Trainingsveranstaltungen von ortsansässigen Sportgruppen
- Tätigkeiten von ortsansässigen Organisationen und Vereinen
- Ausstellungen im öffentlichen Interesse
- Tätigkeiten ohne Gewinnabsichten

Gemeinde Villanders, Gemeinde Barbian und Gemeinde Waidbruck:

- Tätigkeiten von ortsansässigen Organisationen und Vereinen
- Ausstellungen im öffentlichen Interesse
- Tätigkeiten ohne Gewinnabsichten

TITEL 3 EINNAHMEN AUFGRUND VON DURCHLAUFKONTEN

KAP. 9010 RÜCKBEHALTE FÜR SOZIALBEITRÄGE UND STEUERABGABEN

Dieses Kapitel wird vorgemerkt für IRPEF ABZÜGE von Honoraren für externe Referenten.

KAP. 9020 FONDS FÜR DEN ÖKONOMATSDIENST

950,00 €

Der angesetzte Betrag ist für kleinere Ausgaben der Schulsekretärin für den Lehr- und Verwaltungsbetrieb vorgesehen.

Die Ausgaben dürfen den Höchstbetrag von 50,00 Euro je Ausgabe nicht überschreiten und sind wie folgt geplant:

- Verwaltungsbetrieb: Briefmarken, Postinzahlungen für Rundfunklizenzen der Schulen, Batterien für Briefwaage, Büromaterial, Reinigungsmaterial und Repräsentationsfond
- Lehrbetrieb: Verbrauchsmaterial für Ausgaben bei Projekten, unterrichtsbegleitenden Tätigkeiten, Fortbildung und Bücher.

Für jede Ausgabe wird ein Kassabeleg, eine Quittung oder ein Posterlagschein vorgelegt.

SUMME DER EINNAHMEN

125.059,60 €

TITEL 1 LAUFENDE AUSGABEN:**LEHR- UND VERWALTUNGSBETRIEB**

Für die Vertragstätigkeit betreffend Ankäufe und Lieferungen wendet die Direktorin das Verhandlungsverfahren laut Art. 48 des Dekretes des Landeshauptmannes vom 16. November 2001, Nr. 74 betreffend die Verordnung über die Finanzgebarung und Buchhaltung der Schulen und die EU Richtlinien an und berücksichtigt die Mitteilung des Amtes für Schulfinanzierung vom 23.10.2014 zur „Vergabetätigkeit – Ökonomatsausgaben sowie ausgenommene Verträge“:

- bis zu 20.000 €: Einholen von mehreren Angeboten, bzw. einen Preisvergleich vornehmen um Transparenz, Objektivität und vor allem Konkurrenzialität laut EU-Richtlinien zu gewährleisten.
- von 20.000,00 € bis zu 200.000,00 Euro: informelles Verfahren im Sinne der EU Richtlinien;
- Die Ankäufe bis zu 20.000,00 € können von der Direktorin an die Schulsekretärin oder an das Lehrpersonal der Außenstellen delegiert werden, und zwar mit Angabe der Höchstgrenze der Ausgabe und den gewünschten Kriterien der Preisangemessenheit;
- Portal der Agentur für die Verfahren und die Aufsicht im Bereich öffentliche Bau-, Dienstleistungs- und Lieferaufträge – telematische Direktvergabe nicht obligatorisch unter 20.000,00 €;
- Veröffentlichung von Entgelten über 1.000,00 €
- ab 200.000,00 € Ausschreibung obligatorisch anvertraut an die Agentur für die Verfahren und die Aufsicht im Bereich öffentliche Bau-, Dienstleistungs- und Lieferverträge laut Beschluss der Landesregierung Nr. 822 vom 04. Juni 2012;

KAT. 1 AUSGABEN FÜR DEN VERWALTUNGSBETRIEB 35.659,80 €

KAP. 1010 AUSGABEN FÜR DEN VERWALTUNGSBETRIEB 33.859,80 €

LANDESBEITRÄGE: 16.094,80 €

GEMEINDEBETRÄGE: 17.765,00 €

Der angesetzte Betrag wird für folgende Ausgaben verwendet:

KAP. 1010-01 POST UND TELEFON 7.600,00 €

Der Betrag von **7.600,00 €** wird zur Deckung der Telefon-, Fax- und Internetspesen und zum Ankauf von Briefmarken verwendet.

KAP. 1010-02 BÜROMATERIAL UND DRUCKSORTEN 9.574,80 €

Für den Ankauf von Büromaterial, Drucksorten und Kopierpapier für die Direktion und alle 8 Schulen wird ein Betrag von **9.574,80 €** benötigt.

KAP. 1010-03 INSTANDHALTUNG DER MASCHINEN UND GERÄTSCHAFTEN 9.980,00 €

Für die Instandhaltung und Reparaturen der Fotokopiergeräte, Faxgeräte und anderer Geräte, sowie Toner und Druckerpatronen der 8 Schulen und der Direktion wird ein Betrag von **9.980,00 €** vorgesehen.

KAP. 1010-04 RÜCKVERGÜTUNG FAHRTSPESEN MITBESTIMMUNGSGREMIEN 100,00 €

Der Betrag von **€ 100,00** wird als Rückvergütung der Fahrtspesen der Elternvertreter/innen in den Mitbestimmungsgremien verwendet.

KAP. 1010-05 AUSGABEN FÜR DIENSTKLEIDUNG FÜR DAS REINIGUNGSPERSONAL 600,00 €

Für die Dienstkleidung der 10 Schulfrauen und 2 Schulfrauen dieses Sprengels wird ein Betrag von **€ 600,00** zur Verfügung gestellt.

Eine Flexibilität bei den einzelnen Ausgaben innerhalb des Kapitels soll gewährleistet sein, damit unvorhergesehene Ausgaben getätigt werden können und bedarfsorientiert gewirtschaftet werden kann.

KAP. 1010-06 REINIGUNGSMATERIAL für die Direktion und die 8 Schulen 5.905,00 €

KAP. 1010-07 AUSGABEN FÜR VERBAND DER AUTONOMEN SCHULEN (ASSA) 100,00 €

KAP. 1030 REPRÄSENTATIONSAUSGABEN 800,00 €

KAP. 1040 AUSGABEN FÜR PROZESSKOSTEN**1.000,00 €**

Aufgaben und Ziele: Durch den Einsatz der oben festgelegten finanziellen Mittel sollen ein reibungsloser und effizienter Ablauf der Verwaltungstätigkeiten gewährleistet werden sowie die Kommunikation zwischen Direktion und Schulstellen und Schule und Elternhaus bzw. außerschulischen Partnern sichergestellt werden, die besonders in der Situation unseres Grundschulsprengels kostenaufwändig ist. Der Grundschulsprengel setzt sich aus acht Außenstellen zusammen, der Informationsfluss erfolgt größtenteils via Telefon, Fax oder E-Mail. Die Internetverbindung über die neuen Breitband-Internetlinien ist für die Schulen kostengünstiger als die bisher verwendeten Lösungen und die Abrechnung erfolgt zentral über das Schulamt, sodass den Schulen damit keinerlei Verwaltungsarbeit entsteht. Weiters werden mit diesen Mitteln die Fahrtspesen der Elternvertreter/innen in den Mitbestimmungsgremien rückvergütet. Mit dem Betrag in Kapitel 1030 sollen gemäß Dekrets des Landeshauptmannes Nr. 74 vom 16. November 2001, Art. 36 mit der Autonomie und den Zielsetzungen der Schule verbundene Ausgaben getätigt werden. Im Kapitel 1040 wird der Betrag vorgesehen, um eventuelle Prozesskosten, die für die Schule anstehen, abzudecken. Für den Verband der Autonomen Schulen (ASSA) wird ein Mitgliedsbeitrag vorgesehen. Ein Teil der finanziellen Mittel wird verwendet, um Reinigungsmittel und -materialien anzukaufen, die ermöglichen, die Schulgebäude in einem hygienischen Zustand zu halten. Weiters ist es ein Ziel, die Schulwarte/innen mit Schuhen und Kleidung auszustatten, die den Sicherheitsvorschriften im Bereich des Arbeitsschutzes (persönliche Schutzausrüstung) entsprechen.

KAT. 2 AUSGABEN FÜR DEN LEHRBETRIEB**70.264,80 €**

Das Schulprogramm im Sinne des Landesgesetzes Nr. 12 vom 29.06.2000 zur Autonomie der Schulen ist ein mehrjährig angelegter Plan, der als grundlegendes Dokument der Schule das Leitbild, die Bildungsangebote und die Unterrichtsorganisation bestimmt. Im Rahmen der didaktischen und organisatorischen Autonomie setzt die Schule spezielle Schwerpunkte und entwickelt in diesem Sinne ein eigenes Profil. Das Schulprogramm dieses Grundschulsprengels wurde mit Schulratsbeschluss Nr. 4 vom 15.06.2011 in Kraft gesetzt und laufend den neuen Anforderungen angepasst. Es berücksichtigt neben den in den Lehrplänen festgelegten Bildungs- und Lernzielen die Bedürfnisse der einzelnen Schulstellen und die Wünsche und Vorstellungen der Eltern. Auf der Grundlage dieses Schulprogramms entwickelt jede Schulstelle ihre Tätigkeits- und Umsetzungspläne sowie den Jahresplan der erweiterten Bildungsangebote und der unterrichtsbegleitenden Angebote. Der angesetzte Betrag wird zur Finanzierung des täglichen Lehrbetriebes und der besonderen Initiativen verwendet.

KAP. 2010 AUSGABEN FÜR DEN LEHRBETRIEB:**60.764,80 €****Der Betrag wird für folgende Ausgaben verwendet:****KAP. 2010-01 LEHRMITTEL und VERBRAUCHSMATERIAL****26.210,00 €****ZUWEISUNG DES LANDES: 13.000,00 €**

SCHULE	LEHRMITTEL	VERBRAUCHSMATERIAL	SUMME
Feldthurns	1.750,00 €	1.050,00 €	2.800,00 €
Villanders	1.300,00 €	850,00 €	2.150,00 €
Latzfons	1.250,00 €	850,00 €	2.100,00 €
Barbian	850,00 €	650,00 €	1.500,00 €
Waidbruck	700,00 €	350,00 €	1.050,00 €
Verdings	750,00 €	500,00 €	1.250,00 €
Kollmann	700,00 €	400,00 €	1.100,00 €
Garn	700,00 €	350,00 €	1.050,00 €
Gesamtsumme	8.000,00 €	5.000,00 €	13.000,00 €

ZUSÄTZLICHER BETRAG DES LANDES FÜR UNVORHERGESEHENE LEHRMITTEL UND VERBRAUCHSMATERIAL: 1.000,00 €

ZUWEISUNG DER GEMEINDEN: 12.210,00 €

Die von den Gemeinden zur Verfügung gestellten Beträge werden wie folgt an die zur jeweiligen Gemeinde gehörenden Schulstellen verteilt und zur Umsetzung verschiedener Vorhaben im Unterricht verwendet:

SCHULE	LEHRMITTEL	VERBRAUCHSMATERIAL	SUMME
Feldthurns	1.800,00 €	1.700,00 €	3.500,00 €
Villanders	1.400,00 €	1.300,00 €	2.700,00 €
Latzfons	1.135,00 €	1.200,00 €	2.335,00 €
Barbian	300,00 €	600,00 €	900,00 €
Waidbruck	300,00 €	325,00 €	625,00 €
Verdings	300,00 €	400,00 €	700,00 €
Kollmann	300,00 €	300,00 €	600,00 €
Garn	500,00 €	350,00 €	850,00 €
Gesamtsumme	6.035,00 €	6.175,00 €	12.210,00 €

Aufgaben und Ziele:

„ Die didaktische und organisatorische Autonomie der Schule ermöglicht es, bei der Umsetzung der Bildungs- und Kompetenzziele die eigenen Vorstellungen zu einem pädagogischen Konzept hinsichtlich des sozialen, fachlichen und fächerübergreifenden Lernens zu realisieren. Jeder Schüler wird nach seinen Fähigkeiten gefördert und gefordert. Voraussetzung dafür ist auch, dass ausreichend personelle und materielle Ressourcen zur Verfügung stehen.“ (Auszug aus dem Schulprogramm des Grundschulsprengels Klausen II)

Mit dem angesetzten Betrag sollen die Bedingungen geschaffen werden, den Unterricht gemäß oben angeführtem Ausschnitt aus dem Schulprogramm zu ermöglichen. Einerseits werden damit für die **acht Schulstellen** mit insgesamt **40 Klassen** Lehrmittel angekauft, die die neuen Erkenntnisse der Gehirnforschung, der Lernpsychologie und der Unterrichtsdidaktik berücksichtigen und somit selbstständiges, aktiv-entdeckendes und abwechslungsreiches Lernen ermöglichen, das allen Schülerinnen und Schülern gerecht wird. Auf diese Weise können alle Schülerinnen und Schüler ihren Fähigkeiten und Fertigkeiten gemäß gefördert werden.

Viele Lehrmittel haben aufgrund ihrer Beschaffenheit und Häufigkeit des Einsatzes eine begrenzte Lebensdauer und müssen mit der Zeit ersetzt werden. Die diversen Angebote im Wahlpflicht- und Wahlbereich erfordern zudem einen verstärkten Einsatz von Lehr- und Lernmitteln.

Für einen Unterricht im Sinne unseres Schulprogramms wird auch diverses, vielfältiges Verbrauchsmaterial benötigt, um neben der Sprache auch andere künstlerische und kreative Ausdrucksformen anwenden, Techniken erlernen, Verfahren und Prozesse planen und realisieren, mit Kommunikations- und Informationstechnologien in verschiedenen Situationen sinnvoll umgehen zu können.

Um eine gewisse Flexibilität des Lehrbetriebes gewährleisten zu können und der Spontaneität der Lehrpersonen keine Schranken zu setzen, wird ein Restbetrag von 1.000,00 € für unvorhergesehene Ausgaben für Lehrmittel und Verbrauchsmaterial, die sich aus einem aktuellen Anlass ergeben können, reserviert.

KAP. 2010 -02 AUSGABEN FÜR FORTBILDUNG (schulexterne Referenten/innen) 3.000,00 €

Nach Möglichkeit sollen für die schulinterne Fortbildung Referenten/innen gewonnen werden, die vom Bereich Innovation und Beratung (ehemals Pädagogisches Institut) bzw. vom Schulamt zur Verfügung gestellt werden, da diese für die Schule keine zusätzlichen Kosten verursachen.

In der Regel wird den externen Referentinnen und Referenten das von den Landesbestimmungen vorgesehene Honorar ausbezahlt. In begründeten Fällen kann gemäß Beschluss der Landesregierung Nr. 4442 vom 29.11.2004 für externe Referentinnen und Referenten mit besonderer Qualifikation und einem hohen nationalen und internationalen Bekanntheitsgrad mit der Schuldirektorin ein höheres Honorar ausgehandelt werden.

Folgende Fortbildungsveranstaltungen sind für das kommende Haushaltsjahr geplant:

Veranstaltung	Zeitpunkt	Einheiten	Betrag/ Einheit	Gesamt- betrag	
Erste Hilfe Kurs	Frühjahr 2015	03 St.	60,00 €	180,00	€
Lehrerfortb. „Wege zum Schreiben/Rechtschreiben“	Frühjahr 2015	01 HT	283,43 €	283,43	€
Lehrerfortb. „Trauer - Erste Hilfe für die Seele „	Frühjahr 2015	03 St.	60,00 €	180,00	€
Pädagogischer Tag	Frühjahr 2015	1 GT	800,00 €	800,00	€
Elternfortbildung	Herbst 2015	1 Abend	300,00 €	300,00	€
Fortbildung II. Sprache	Herbst 2015	06 St.	60,00 €	360,00	€
Summe				2.103,43	€

Fahrt- und Materialspeisen und Restbetrag für nicht geplante Fortbildungen

896,57 €

Aufgaben und Ziele:

„Für eine Schule, die auf vielfältigen Neuerungen und Erfordernisse der Zeit angemessen reagieren will, ist Fortbildung unumgänglich. Alle Veranstaltungen im Rahmen der schulinternen Fortbildung sind im Sinne der Schulentwicklung und orientieren sich am Bedarf und an der Nachfrage im Lehrerkollegium.“ (Ausschnitt aus dem Schulprogramm des Grundschulsprenghels Klausen II)

Für eine Schule, die auf die vielfältige Neuerungen und Erfordernisse der Zeit angemessen reagieren will, ist Fortbildung unumgänglich.

Der schulinterne Fortbildungsplan wurde, wie üblich, unter Einbeziehung der Lehrpersonen unseres Grundschulsprenghels erstellt. Zudem wurde er mit dem Angebot der Schulen im Schulnetzwerk Klausen abgestimmt. Zum wiederholten Mal wurden alle Fortbildungsangebote der beiden Grundschulsprenghel und der Mittelschule Klausen in einer gemeinsamen Broschüre veröffentlicht. Grundsätzlich sind alle Fortbildungen im Schulnetzwerk für alle Lehrpersonen zugänglich, im Falle einer Teilnehmerbegrenzung haben die Lehrpersonen der Trägerschule den Vorrang. So ist es möglich, Kosten sparend ein Sprengel und Schulstufen übergreifendes Angebot zu erstellen, was von den Lehrpersonen als bereichernd empfunden wird. Die Angebote werden von der jeweiligen Trägerschule bzw. von den Trägerschulen finanziert.

Die Inhalte und Themen der Fortbildungsveranstaltungen orientieren sich an den Wünschen und Bedürfnissen der Lehrpersonen sowie an den Erfordernissen der Schule.

Im Besonderen werden an unserem Grundschulsprenghel folgende Bereiche bzw. Schwerpunkte berücksichtigt: Fachdidaktik, Mathematik, Sport und Bewegung, Italienisch – Zweite Sprache, Anfangsunterricht schriftlichen Sprachgebrauchs, Begabungsförderung, Gesundheitsförderung, Kommunikations- und Informationstechnologie, Leben in der Gemeinschaft.

Kap. 2010-03 SCHULSPORT – SCHWIMMKURSE**15.367,00 €***Schülerbeiträge für Schwimmkurse 3.367,00 €*

Im Verwaltungsüberschuss 2014 ist der zweckgebundene Betrag von 12.000,00 € für die Zuweisung der Schwimmkurse 2015 enthalten. Folgende Schulen haben für das laufende Schuljahr einen Schwimmkurs wie folgt geplant:

<i>SCHULE</i>	<i>AUSGABEN</i>	<i>BETRAG</i>	<i>EINNAHMEN</i>	<i>BETRAG</i>
LATZFONS	Eintritte	875,00 €	Schülerbeiträge	650,00 €
	Schwimmlehrer	1.020,00 €		
	Schülertransport	1.540,00 €		
Gesamtsumme		3.435,00 €		650,00 €
VERDINGS	Eintritte	1.050,00 €		780,00 €
	Schwimmlehrer	1.098,00 €		
	Schülertransport	1.529,00 €		
Gesamtsumme		3.677,00 €		780,00 €
BARBIAN	Eintritte	144,00 €	Schülerbeiträge	187,20 €
	Schwimmlehrer	324,00 €		
Gesamtsumme		468,00 €		187,20 €
KOLLMANN	Eintritte	427,00 €	Schülerbeiträge	260,00 €
	Schwimmlehrer	366,00 €		
Gesamtsumme		793,00 €		260,00 €
FELDTHURNS	Eintritte	1.155,00 €	Schülerbeiträge	858,00 €
	Schwimmlehrer	1.098,00 €		
	Schülertransport	1.529,00 €		
Gesamtsumme		3.782,00 €		858,00 €
VILLANDERS	Eintritte	951,60 €	Schülerbeiträge	631,80 €
	Schwimmlehrer	1.296,00 €		
	Schülertransport	924,00 €		
Gesamtsumme		3.171,60 €		631,80 €
insgesamt	Schwimmkurse	15.326,60 €	Schülerbeiträge	3.367,00 €
Differenz Ausgaben	11.959,60 €			
Gesamtbetrag zur Verfügung	12.000,00 €			
Restbetrag	40,40 €			

Aufgaben und Ziele:

„Der Grundschulsprengel Klausen II ist seit dem Jahr 2005 ein gesundheitsfördernder Schulsprengel. Die Schule schafft im Rahmen ihrer Möglichkeiten grundlegende Voraussetzungen, damit die Schüler/innen ihr physisches, psychisches und soziales Potenzial entfalten und ihre Selbstachtung stärken können, um dadurch ein persönliches Wohlbefinden zu erfahren.“ (Auszug aus dem Schulprogramm des Grundschulsprengels Klausen II)

Die Hinführung zur Bewegung ist ein wichtiges Ziel im Sinne des oben angeführten Auszugs aus unserem Schulprogramm. Grundsätzlich wird daher versucht, für Heranwachsende Bewegung, Spiel und Sport als eine lebensbereichernde Form menschlichen Handelns erfahrbar zu machen.

Unter diesem Aspekt werden auch die Schwimmkurse gesehen. Schwimmen ist für den Menschen eine wichtige Kompetenz. Viele Kinder aus der ländlichen Umgebung haben nicht die Möglichkeiten das Schwimmen zu erlernen, die Kindern aus der Stadt offen stehen. Aus diesem Grunde erachten wir es im Sinne der Chancengleichheit für wichtig, im Rahmen der schulischen Tätigkeiten Schwimmkurse anzubieten. Ebenso wird von den Eltern der Kinder des Öfteren der Wunsch nach Schwimmkursen geäußert. Die Rahmenrichtlinien der Grundschule, welche seit 01.09.2009 in Kraft sind, sehen für alle 5 Jahrgangsstufen im Fach Bewegung und Sport die Erweiterung der Kompetenzen im Bereich Schwimmen verpflichtend vor.

Im Rahmen dieser Kurse sollen die Kinder in erster Linie die Angst vor dem Element Wasser abbauen und in spielerischer Art und Weise lernen, sich über Wasser zu halten. Weiters sollen die Schülerinnen und Schüler verschiedene Schwimmtechniken erlernen. Auch die Entwicklung sozialer Kompetenzen ist ein wichtiges Ziel bei diesen Angeboten.

KAP. 2010-04 PROJEKTE**12.687,80 €**

Projekt „Conosci gli animali della Savana“ alle 8 Schulen	2.798,00 €
Projekt „Schule am Bauernhof“ GS FELDTHURNS	324,00 €
Projekt „Das Schaf als Schatztruhe“ GS FELDTHURNS	617,00 €
Projekt „Südtirol Städterallye“ GS FELDTHURNS	400,00 €
Projekt „Hexenkräuter und Zauberpflanzen“ GS FELDTHURNS	562,43 €
Projekt „Schuhplattln“ GS FELDTHURNS	400,00 €
Projekt „Schokokoffer“ GS FELDTHURNS	225,74 €
Schülerbeiträge Projekt „Erlebnisschule Langtaufers“ GS FELDTHURNS	3.100,00 €
Projekt „Ein Koffer voller Vielfalt“ GS VILLANDERS	120,00 €
Projekt „Eine gesunde Schule“ GS VILLANDERS	1.000,00 €
Projekt „Gestalten mit Papier“ GS LATZFONS	323,94 €
Projekt „Kreativ mit Farbe“ GS LATZFONS	421,52 €
Projekt „Musical Tuishi Pamoja“ GS LATZFONS	700,00 €
Projekt „Klettern“ GS WAIDBRUCK	480,00 €
Projekt „Hexenkräuter und Zauberpflanzen“ GS WAIDBRUCK	281,22 €
Projekt „Frühlingsfest“ GS KOLLMANN	280,00 €
Projekt „Gesundheitstag“ GS BARBIAN	100,00 €
Restbetrag für unvorhergesehene Projekte	553,95 €

ZOO DI AFFI - CONOSCI GLI ANIMALI DELLA SAVANA

Für das geplante Projekt „Zoo di Affi - Conosci gli animali della Savana“ werden Ausgaben getätigt, die von der Direktion mit Eigenmitteln übernommen werden.

SCHULEN:	AUSGABEN	BETRAG
Alle Schüler/innen der 4. Klassen	Eintritte	848,00 €
	Busspesen nach Affi	1.950,00 €
	GESAMTAUSGABE	2.798,00 €

Aufgaben und Ziele:

„Projektarbeit ermöglicht unterschiedliche Kompetenzen der Schülerinnen und Schüler anhand von bestimmten Inhalten oder Themen, welche im Rahmen eines Projektes sowohl fachübergreifend als auch zum Teil klassenübergreifend umfassend behandelt werden, auszubauen. Um ziel führend und erfolgreich zu sein, bedarf Projektarbeit einer genauen Vor- und Nachbereitung. Die einzelnen Schulstellen gestalten Projekte entweder einzeln oder schulstellenübergreifend.“ (Auszug aus dem Schulprogramm des Grundschulsprengels Klausen II)

Ziel dieses Projektes ist die Vertiefung der 2. Sprache. Die Schüler/innen befassen sich im Rahmen des Unterrichts mit verschiedenen Themen betreffend das Projekt „Zoo di Affi – Conosci gli animali della Savana“. Dabei wird im Italienischunterricht auf die Tiere im Allgemeinen und insbesondere auf Tiere eingegangen, die nicht im alpin-ländlichen Raum beheimatet sind. Die Fahrt nach Affi zum Zoo ist als Abschluss des Projektes und Vertiefung des Unterrichtsstoffes zu sehen.

Projekt „Schule am Bauernhof“

Für das geplante Projekt „Schule am Bauernhof“ werden Ausgaben getätigt, die von den Schüler/innen übernommen werden.

SCHULE FELDTHURNS	AUSGABEN	BETRAG
PROJEKT: „Schule am Bauernhof“	Bauernhofbesuch	324,00 €
	GESAMTAUSGABE	324,00 €

Aufgaben und Ziele:

„Projektarbeit ermöglicht unterschiedliche Kompetenzen der Schülerinnen und Schüler anhand von bestimmten Inhalten oder Themen, welche im Rahmen eines Projektes sowohl fachübergreifend als auch zum Teil klassenübergreifend umfassend behandelt werden, auszubauen. Um ziel führend und erfolgreich zu sein, bedarf Projektarbeit einer genauen Vor- und Nachbereitung. Die einzelnen Schulstellen gestalten Projekte entweder einzeln oder schulstellenübergreifend.“ (Auszug aus dem Schulprogramm des Grundschulspengels Klausen II)

Ziel dieses Projektes: Am Bauernhof natürliche Kreisläufe in der Natur verstehen, sehen und begreifen, wo und wie bäuerliche Nahrungsmittel entstehen, den Weg vom Korn zum Brot kennen lernen und erfahren, wie gesund Lebensmittel ohne chemische Zusatzstoffe sind, Arbeitsweise früher und heute vergleichen.

Projekt „Das Schaf als Schatztruhe“

Für das geplante Projekt „Das Schaf als Schatztruhe“ werden Ausgaben getätigt, die von der Direktion mit Eigenmitteln übernommen werden.

SCHULE FELDTHURNS	AUSGABEN	BETRAG
PROJEKT: „Schaf als Schatztruhe“	Verbrauchsmaterial	192,00 €
	Experten	425,00 €
	GESAMTAUSGABE	617,00 €

Aufgaben und Ziele:

„Projektarbeit ermöglicht unterschiedliche Kompetenzen der Schülerinnen und Schüler anhand von bestimmten Inhalten oder Themen, welche im Rahmen eines Projektes sowohl fachübergreifend als auch zum Teil klassenübergreifend umfassend behandelt werden, auszubauen. Um ziel führend und erfolgreich zu sein, bedarf Projektarbeit einer genauen Vor- und Nachbereitung. Die einzelnen Schulstellen gestalten Projekte entweder einzeln oder schulstellenübergreifend.“ (Auszug aus dem Schulprogramm des Grundschulspengels Klausen II)

Ziel dieses Projektes: Informationen durch einen Experten über die Schafhaltung und Pflege der Tiere in Südtirol, Erleben einer Schafschur im Schulhof, Streicheln und Füttern der Schafe. Verschiedene Schafrassen kennenlernen.

Projekt „Südtirols Städterallye“

Für das geplante Projekt „Südtirol Städterallye“ werden Ausgaben getätigt, die von der Direktion mit Eigenmitteln übernommen werden.

SCHULE FELDTHURNS	AUSGABEN	BETRAG
PROJEKT: „Südtirol Städterallye“	Experten (50 € proFührung x 8)	400,00 €
	GESAMTAUSGABE	400,00 €

Aufgaben und Ziele:

„Projektarbeit ermöglicht unterschiedliche Kompetenzen der Schülerinnen und Schüler anhand von bestimmten Inhalten oder Themen, welche im Rahmen eines Projektes sowohl fachübergreifend als auch zum Teil klassenübergreifend umfassend behandelt werden, auszubauen. Um ziel führend und erfolgreich zu sein, bedarf Projektarbeit einer genauen Vor- und Nachbereitung. Die einzelnen Schulstellen gestalten Projekte entweder einzeln oder schulstellenübergreifend.“ (Auszug aus dem Schulprogramm des Grundschulsprenghels Klausen II)

Ziel dieses Projektes: Bei der Städterallye erkunden die Schüler/innen der 4. Klassen die einzelnen Städte mit einer qualifizierten Führung.

Das Projekt erstreckt sich über das Schuljahr 2014/15.

Projekt „Hexenkräuter und Zauberpflanzen“

Für das geplante Projekt „Hexenkräuter und Zauberpflanzen“ werden Ausgaben getätigt, die von der Direktion mit Eigenmitteln übernommen werden.

SCHULE FELDTHURNS	AUSGABEN	BETRAG
PROJEKT: „Hexenkräuter und Zauberpflanzen“	Expertin 12 St. X 35 € Sozialabgaben	420,00 € 142,42 €
	GESAMTAUSGABE	562,43 €

Aufgaben und Ziele:

„Projektarbeit ermöglicht unterschiedliche Kompetenzen der Schülerinnen und Schüler anhand von bestimmten Inhalten oder Themen, welche im Rahmen eines Projektes sowohl fachübergreifend als auch zum Teil klassenübergreifend umfassend behandelt werden, auszubauen. Um ziel führend und erfolgreich zu sein, bedarf Projektarbeit einer genauen Vor- und Nachbereitung. Die einzelnen Schulstellen gestalten Projekte entweder einzeln oder schulstellenübergreifend.“ (Auszug aus dem Schulprogramm des Grundschulsprenghels Klausen II)

Ziel dieses Projektes: Die Expertin Frau Manuela Mayr kommt an drei Vormittagen in die Klassen um eine Pflanze der Umgebung genauestens zu erarbeiten. Bei einer Exkursion ins Freie wird diese gesucht und andere Kräuter werden bestimmt. Anschließend wird mit den Kindern ein Produkt (z.B. Hustenhonig) hergestellt.

Projekt Traditionen Pflegen „Schuhplattln“

Für das geplante Projekt **Traditionen Pflegen „Schuhplattln“** werden Ausgaben getätigt, die von der Direktion mit Eigenmitteln übernommen werden.

SCHULE FELDTHURNS	AUSGABEN	BETRAG
PROJEKT: „Schuhplattln“	Experten	400,00 €
	GESAMTAUSGABE	400,00 €

Aufgaben und Ziele:

„Projektarbeit ermöglicht unterschiedliche Kompetenzen der Schülerinnen und Schüler anhand von bestimmten Inhalten oder Themen, welche im Rahmen eines Projektes sowohl fachübergreifend als auch zum Teil klassenübergreifend umfassend behandelt werden, auszubauen. Um ziel führend und erfolgreich zu sein, bedarf Projektarbeit einer genauen Vor- und Nachbereitung. Die einzelnen Schulstellen gestalten Projekte entweder einzeln oder schulstellenübergreifend.“ (Auszug aus dem Schulprogramm des Grundschulsprenghels Klausen II)

Ziel dieses Projektes: Die Schüler/innen lernen durch einen Experten das „Schuhplattln“. Es werden folgende Ziele angestrebt: Musikalische Elemente erkennen, in Bewegung umsetzen, Schulung der Koordination und Konzentration, soziale Kompetenzen fördern, Beweglichkeit und Ausdrucksfähigkeit steigern, Traditionen bewusst erleben und aufleben lassen.

Projekt „Schokokoffer“

Für das geplante Projekt „Schokokoffer“ werden Ausgaben getätigt, die von der Direktion mit Eigenmitteln übernommen werden.

SCHULE FELDTHURNS	AUSGABEN	BETRAG
PROJEKT: „Schokokoffer“	Expertin	225,74 €
	GESAMTAUSGABE	225,74 €

Aufgaben und Ziele:

„Projektarbeit ermöglicht unterschiedliche Kompetenzen der Schülerinnen und Schüler anhand von bestimmten Inhalten oder Themen, welche im Rahmen eines Projektes sowohl fachübergreifend als auch zum Teil klassenübergreifend umfassend behandelt werden, auszubauen. Um ziel führend und erfolgreich zu sein, bedarf Projektarbeit einer genauen Vor- und Nachbereitung. Die einzelnen Schulstellen gestalten Projekte entweder einzeln oder schulstellenübergreifend.“ (Auszug aus dem Schulprogramm des Grundschulspiegels Klausen II)

Ziel dieses Projektes: Eine Fachperson des Vereines OEW besucht die Schule und führt mit Hilfe anschaulicher Materialien vor, wie Kakao auf der Welt angebaut, geerntet und vertrieben wird. Im Zuge dessen werden auch die Arbeitsbedingungen der Kakaobauern beleuchtet und die eigene Rolle beim Kauf von Schokoladeprodukten beleuchtet. Zum Abschluss stellen die Schüler/innen selbst Schokolade her.

Projekt „Erlebnisschule Langtaufers“ – Schülerbeiträge 3.100,00 €

Für das geplante Projekt „Erlebnisschule Langtaufers“ an der Grundschule Feldthurns werden nur die einzuhebenden Schülerbeiträge angesetzt, die für die Ausgaben (Hin- und Rückreise, Unterkunft und Verpflegung) vorgesehen sind. Gesamtplanung:

SCHULE	AUSGABEN	BETRAG	EINNAHMEN	BETRAG
FELDTHURNS	Unterkunft/Verpflegung	3.100,00 €	Schülerbeiträge	3100,00 €
Gesamtsumme		3.100,00 €		3.100,00 €

Aufgaben und Ziele:

„Projektarbeit ermöglicht unterschiedliche Kompetenzen der Schülerinnen und Schüler anhand von bestimmten Inhalten oder Themen, welche im Rahmen eines Projektes sowohl fachübergreifend als auch zum Teil klassenübergreifend umfassend behandelt werden, auszubauen. Um ziel führend und erfolgreich zu sein, bedarf Projektarbeit einer genauen Vor- und Nachbereitung. Die einzelnen Schulstellen gestalten Projekte entweder einzeln oder schulstellenübergreifend.“

(Auszug aus dem Schulprogramm des Grundschulspiegels Klausen II)

Ziel der drei Projektstage: in den drei Projekttagen lernen die Schülerinnen und Schüler in Spielen und Gesprächen, bei Wanderungen und praktischem Arbeiten das Leben der Menschen in einem Hochgebirgstal mit allen Sinnen kennen. Sie erleben die Natur und lernen die Kultur im Langtaufener Tal kennen. Zudem kommt diesem Projekt auch eine besondere Bedeutung in sozialer Hinsicht zu. Die Schülerinnen und Schüler verbringen drei Tage und Nächte gemeinsam mit den Lehrpersonen abseits der alltäglichen schulischen Umgebung und haben so die Möglichkeit, ihre sozialen Kompetenzen weiter zu entwickeln.

Bei den verschiedenen Tätigkeiten werden sie vom Projektleiter sowie von verschiedenen Experten begleitet.

Projekt „Ein Koffer voller Vielfalt“

Für das geplante Projekt „Ein Koffer voller Vielfalt“ werden Ausgaben getätigt, die von der Direktion mit Eigenmitteln übernommen werden.

SCHULE VILLANDERS	AUSGABEN	BETRAG
PROJEKT: „Ein Koffer voller Vielfalt“	Honorar mit Fahrtspesen	120,00 €
	GESAMTAUSGABE	120,00 €

Aufgaben und Ziele:

„Projektarbeit ermöglicht unterschiedliche Kompetenzen der Schülerinnen und Schüler anhand von bestimmten Inhalten oder Themen, welche im Rahmen eines Projektes sowohl fachübergreifend als auch zum Teil klassenübergreifend umfassend behandelt werden, auszubauen. Um ziel führend und erfolgreich zu sein, bedarf Projektarbeit einer genauen Vor- und Nachbereitung. Die einzelnen Schulstellen gestalten Projekte entweder einzeln oder schulstellenübergreifend.“ (Auszug aus dem Schulprogramm des Grundschulsprenghels Klausen II)

Ziel dieses Projektes: Die Klassen erhalten einen Koffer mit 40 Büchern über den Familienalltag, Familienformen, Freundschaft und Gefühle. Bewusster Umgang mit Vorurteilen und Stereotypen, Neugierde, Freude und einführendes Bewusstsein gegenüber Unterschieden und Gemeinsamkeiten sollen gefördert werden.

Projekt „Eine gesunde Schule“

Für das geplante Projekt „Eine gesunde Schule“ werden Ausgaben getätigt, die von der Direktion mit Eigenmitteln übernommen werden.

SCHULE VILLANDERS	AUSGABEN	BETRAG
PROJEKT: „Eine gesunde Schule“	Experten	300,00 €
	Busspesen	300,00 €
	Eintritte	100,00 €
	Verbrauchsmaterialien	300,00 €
	GESAMTAUSGABE	1.000,00 €

Aufgaben und Ziele:

„Projektarbeit ermöglicht unterschiedliche Kompetenzen der Schülerinnen und Schüler anhand von bestimmten Inhalten oder Themen, welche im Rahmen eines Projektes sowohl fachübergreifend als auch zum Teil klassenübergreifend umfassend behandelt werden, auszubauen. Um ziel führend und erfolgreich zu sein, bedarf Projektarbeit einer genauen Vor- und Nachbereitung. Die einzelnen Schulstellen gestalten Projekte entweder einzeln oder schulstellenübergreifend.“ (Auszug aus dem Schulprogramm des Grundschulsprenghels Klausen II)

Ziel dieses Projektes: sich in der Gruppe zurechtfinden und wahrnehmen, sich selbst behaupten und persönlich einbringen, sich mit dem eigenen Konsumverhalten auseinandersetzen, Auswirkungen der Umwelt auf die Gesundheit kennen und sowohl positive als auch negative Wirkungen wahrnehmen. Regeln zum Umwelt- und Naturschutz kennenlernen. Harmonie zwischen Körper und Seele finden.

Durch die Zusammenarbeit mit Vereinen und Organisationen sollen die Schüler/innen Einblick in deren Aufgabenbereiche erhalten und das Projekt eine zusätzliche Aufwertung bekommen.

Das Projekt erstreckt sich über das Schuljahr 2014/15.

Projekt „Gestalten mit Papier“

Für das geplante Projekt „Gestalten mit Papier“ werden Ausgaben getätigt, die von der Direktion mit Eigenmitteln übernommen werden.

SCHULE LATZFONS	AUSGABEN	BETRAG
PROJEKT: „Gestalten mit Papier“	Expertin	323,94 €
	GESAMTAUSGABE	323,94 €

Aufgaben und Ziele:

„Projektarbeit ermöglicht unterschiedliche Kompetenzen der Schülerinnen und Schüler anhand von bestimmten Inhalten oder Themen, welche im Rahmen eines Projektes sowohl fachübergreifend als auch zum Teil klassenübergreifend umfassend behandelt werden, auszubauen. Um ziel führend und erfolgreich zu sein, bedarf Projektarbeit einer genauen Vor- und Nachbereitung. Die einzelnen Schulstellen gestalten Projekte entweder einzeln oder schulstellenübergreifend.“ (Auszug aus dem Schulprogramm des Grundschulsprenghels Klausen II)

Ziel dieses Projektes: Recyclingmaterial wieder zu verwerten, Schüler/innen sollen ein Gespür für die Nachhaltigkeit erhalten. Gegenstände aus Pappmache werden im Atelier der Künstlerin Elisabeth Frei in Lajen gestaltet.

Die Schüler/innen sollen zur Einsicht gelangen, dass Altpapier wiederverwertet werden kann und die Arbeiten einer Südtiroler Künstlerin kennenlernen.

Projekt „Kreativ mit Farbe“

Für das geplante Projekt „Kreativ mit Farbe“ werden Ausgaben getätigt, die von der Direktion mit Eigenmitteln übernommen werden.

SCHULE LATZFONS	AUSGABEN	BETRAG
PROJEKT: „Kreativ mit Farbe“	Expertin	421,52 €
	GESAMTAUSGABE	421,52 €

Aufgaben und Ziele:

„Projektarbeit ermöglicht unterschiedliche Kompetenzen der Schülerinnen und Schüler anhand von bestimmten Inhalten oder Themen, welche im Rahmen eines Projektes sowohl fachübergreifend als auch zum Teil klassenübergreifend umfassend behandelt werden, auszubauen. Um ziel führend und erfolgreich zu sein, bedarf Projektarbeit einer genauen Vor- und Nachbereitung. Die einzelnen Schulstellen gestalten Projekte entweder einzeln oder schulstellenübergreifend.“ (Auszug aus dem Schulprogramm des Grundschulspiegels Klausen II)

Ziel dieses Projektes: Kreativer Umgang mit Farbe, Kennenlernen von verschiedenen Maltechniken. Gestaltung eines Bildes im Atelier der Künstlerin Elisabeth Frei in Lajen.

Die Schüler/innen sollen die Kunstwerke der Südtiroler Künstlerin für ihre Anregungen nutzen.

Projekt Soziales Lernen: Gemeinsam statt einsam, Musical „Tuishi Pamoja – eine Freundschaft in der Savanne“

Für das geplante Projekt **Soziales Lernen: Gemeinsam statt einsam, Musical „Tuishi Pamoja – eine Freundschaft in der Savanne“**

werden Ausgaben getätigt, die von der Direktion mit Eigenmitteln übernommen werden.

SCHULE LATZFONS	AUSGABEN	BETRAG
PROJEKT: „Musical Tuishi Pamoja“	Materialspeisen für Masken und Kostüme, Noten, usw.	700,00 €
	GESAMTAUSGABE	700,00 €

Aufgaben und Ziele:

„Projektarbeit ermöglicht unterschiedliche Kompetenzen der Schülerinnen und Schüler anhand von bestimmten Inhalten oder Themen, welche im Rahmen eines Projektes sowohl fachübergreifend als auch zum Teil klassenübergreifend umfassend behandelt werden, auszubauen. Um ziel führend und erfolgreich zu sein, bedarf Projektarbeit einer genauen Vor- und Nachbereitung. Die einzelnen Schulstellen gestalten Projekte entweder einzeln oder schulstellenübergreifend.“ (Auszug aus dem Schulprogramm des Grundschulspiegels Klausen II)

Ziel dieses Projektes: Das Musical „Tuishi Pamoja“ ist ein theaterpädagogisches Projekt, welches von Gabi Reifer - Musiklehrerin der Musikschule Klausen und den Lehrpersonen und Eltern der Grundschule Latzfons betreut und von den Schüler/innen durchgeführt wird. Eine Theateraufführung bestätigt die Kinder in ihrem Tun, stärkt das Selbstvertrauen und schenkt den Kindern eine Plattform, um ihre Gefühle und Wirklichkeiten auszudrücken.

Durch dieses Projekt soll die Schulgemeinschaft gestärkt werden.

Das Projekt erstreckt sich über das Schuljahr 2014/15.

Projekt „Klettern“

Für das geplante Projekt „Klettern“ werden Ausgaben getätigt, die von der Direktion mit Eigenmitteln übernommen werden.

SCHULE WAIDBRUCK	AUSGABEN	BETRAG
PROJEKT: „Klettern“	Experte	480,00 €
	GESAMTAUSGABE	480,00 €

Aufgaben und Ziele:

„Projektarbeit ermöglicht unterschiedliche Kompetenzen der Schülerinnen und Schüler anhand von bestimmten Inhalten oder Themen, welche im Rahmen eines Projektes sowohl fachübergreifend als auch zum Teil klassenübergreifend umfassend behandelt werden, auszubauen. Um ziel führend und erfolgreich zu sein, bedarf Projektarbeit einer genauen Vor- und Nachbereitung. Die einzelnen Schulstellen gestalten Projekte entweder einzeln oder schulstellenübergreifend.“ (Auszug aus dem Schulprogramm des Grundschulsprenghels Klausen II)

Ziel dieses Projektes: Klettertechniken und Sicherungstechniken erlernen, Verantwortung übernehmen, Körper von Kopf bis Fuß kräftigen, eigene Grenzen wahrnehmen, Bewegung koordinieren, sich auf andere verlassen, im Team mitzuwirken und gemeinsam an einem Ziel zu arbeiten.

Das Projekt erstreckt sich über das Schuljahr 2014/15.

Projekt „Hexenkräuter und Zauberpflanzen“

Für das geplante Projekt „Hexenkräuter und Zauberpflanzen“ werden Ausgaben getätigt, die von der Direktion mit Eigenmitteln übernommen werden.

SCHULE WAIDBRUCK	AUSGABEN	BETRAG
PROJEKT: „Hexenkräuter und Zauberpflanzen“	Expertin 6 St. X 35 €	210,00 €
	Sozialabgaben	71,22 €
	GESAMTAUSGABE	281,22 €

Aufgaben und Ziele:

„Projektarbeit ermöglicht unterschiedliche Kompetenzen der Schülerinnen und Schüler anhand von bestimmten Inhalten oder Themen, welche im Rahmen eines Projektes sowohl fachübergreifend als auch zum Teil klassenübergreifend umfassend behandelt werden, auszubauen. Um ziel führend und erfolgreich zu sein, bedarf Projektarbeit einer genauen Vor- und Nachbereitung. Die einzelnen Schulstellen gestalten Projekte entweder einzeln oder schulstellenübergreifend.“ (Auszug aus dem Schulprogramm des Grundschulsprenghels Klausen II)

Ziel dieses Projektes: Die Expertin Frau Manuela Mayr kommt an drei Vormittagen in die Klassen um eine Pflanze der Umgebung genauestens zu erarbeiten. Bei einer Exkursion ins Freie wird diese gesucht und andere Kräuter werden bestimmt. Anschließend wird mit den Kindern ein Produkt (z.B. Hustenhonig) hergestellt.

Projekt „Frühlingsfest“

Für das geplante Projekt „Frühlingsfest“ werden Ausgaben getätigt, die von der Direktion mit Eigenmitteln übernommen werden.

SCHULE KOLLMANN	AUSGABEN	BETRAG
PROJEKT: „Frühlingsfest“	Materialspesen	180,00 €
	Bücher	100,00 €
	GESAMTAUSGABE	280,00 €

Aufgaben und Ziele:

„Projektarbeit ermöglicht unterschiedliche Kompetenzen der Schülerinnen und Schüler anhand von bestimmten Inhalten oder Themen, welche im Rahmen eines Projektes sowohl fachübergreifend als auch zum Teil klassenübergreifend umfassend behandelt werden, auszubauen. Um ziel führend und erfolgreich zu sein, bedarf Projektarbeit einer genauen Vor- und Nachbereitung. Die einzelnen Schulstellen gestalten Projekte entweder einzeln oder schulstellenübergreifend.“ (Auszug aus dem Schulprogramm des Grundschulsprenghels Klausen II)

Ziel dieses Projektes: Bewussten Umgang mit der Umwelt, Langzeitbeobachtungen durchführen, bewusstes Sehen und Entdecken, soziales Miteinander pflegen und ausweiten.

Die Schüler/innen erhalten die Möglichkeit, den Frühling in seinen Erscheinungsformen zu erfassen und daraus Erkenntnisse zu gewinnen.

Projekt „Gesundheitstag“

Für das geplante Projekt „Gesundheitstag“ werden Ausgaben getätigt, die von der Direktion mit Eigenmitteln übernommen werden.

SCHULE BARBIAN	AUSGABEN	BETRAG
PROJEKT: „Gesundheitstag“	Materialspesen	25,00 €
	Bücher	75,00 €
	GESAMTAUSGABE	100,00 €

Aufgaben und Ziele:

„Projektarbeit ermöglicht unterschiedliche Kompetenzen der Schülerinnen und Schüler anhand von bestimmten Inhalten oder Themen, welche im Rahmen eines Projektes sowohl fachübergreifend als auch zum Teil klassenübergreifend umfassend behandelt werden, auszubauen. Um ziel führend und erfolgreich zu sein, bedarf Projektarbeit einer genauen Vor- und Nachbereitung. Die einzelnen Schulstellen gestalten Projekte entweder einzeln oder schulstellenübergreifend.“ (Auszug aus dem Schulprogramm des Grundschulsprengels Klausen II)

Ziel dieses Projektes: Beim Gesundheitstag werden verschiedene Möglichkeiten geboten, positiv auf Körper, Geist und Seele einzuwirken. Die Schulkinder können aus verschiedenen gesundheitsfördernden Angeboten auswählen und so neue Entspannungstechniken kennenlernen. Gemeinsam wird auch ein gesundes Jausenbuffet gestaltet.

Eine Flexibilität bei den einzelnen Ausgaben innerhalb des Kapitels soll gewährleistet sein, damit unvorhergesehene Ausgaben getätigt werden können und bedarfsorientiert gewirtschaftet werden kann.

KAP. 2010-05 AUSGABEN FÜR UNTERRICHTSBEGLEITENDE VERANSTALTUNGEN 3.500,00 €

Der angesetzte Betrag wird für Eintritte in Museen, Theaterkarten und Fahrtspesen verwendet.

Die Aufteilung des Betrages erfolgt nach Schülerzahl (545 Schülerinnen und Schüler)

SCHULE	SCHÜLERZAHL	BETRAG	
LATZFONS	107 Schüler/innen	685,00	€
VERDINGS	30 Schüler/innen	200,00	€
BARBIAN	52 Schüler/innen	340,00	€
KOLLMANN	23 Schüler/innen	155,00	€
FELDTURNIS	161 Schüler/innen	1.000,00	€
GARN	27 Schüler/innen	180,00	€
VILLANDERS	120 Schüler/innen	768,00	€
WAIDBRUCK	25 Schüler/innen	172,00	€
SUMME		3.500,00	€

Aufgaben und Ziele:

„Unterrichtsbegleitende Veranstaltungen ergänzen den Unterricht in der Klasse. Sie vertiefen und veranschaulichen den Unterrichtsstoff durch unmittelbaren Kontakt mit der gesellschaftlichen, wirtschaftlichen und kulturellen Wirklichkeit (...) sowie durch direkte Beobachtung der Natur und fördern gleichzeitig auch das Gemeinschaftsgefühl der Klasse.“ „Die Schule pflegt auch Kontakte zu den örtlichen Institutionen und bindet diese in ihren Bildungsprozess ein.“ (Auszüge aus dem Schulprogramm des Grundschulsprengels Klausen II)

Im Sinne der oben angeführten Auszüge aus unserem Schulprogramm sollen die unterrichtsbegleitenden Veranstaltungen an unserem Grundschulsprengel nach Möglichkeit gefördert werden. Um dabei die Eltern, und speziell die Eltern, die mehrere Kinder an der Schule haben bzw. nicht die nötigen finanziellen Mittel aufbringen können, nicht allzu sehr zu belasten, wird oben stehender Betrag zur Durchführung solcher Tätigkeiten zur Verfügung gestellt.

KAP. 2020 AUSGABEN FÜR DIE BIBLIOTHEK – BÜCHER, ZEITSCHRIFTEN 9.000,00 €

Um den Bestand von Büchern für die Klassen- und Lehrerbibliothek und Zeitschriften auf einem zeitgemäßen und aktuellen Stand zu halten, wird für die 8 Schulstellen und für die Direktion ein Betrag von 5.000,00 € vorgesehen.

Der zweckgebundene Betrag von 4.000,00 € ist für die von der Landesregierung anerkannte Bibliothek reserviert. Der Schulbibliotheksdienst Klausen ist ein Bibliotheksdienst zusammenschlossener Schulen (Grundschulsprengel Klausen I, Grundschulsprengel Klausen II und Mittelschule Klausen) und wurde mit Beschluss der Landesregierung Nr. 2755 vom 16.11.2009 anerkannt. (NETZWERKBIBLIOTHEK)

Aufgaben und Ziele: Leseförderung ist ein wichtiger Aspekt des Sprachenunterrichts. Ziel ist es, allen Schülerinnen und Schülern die Freude am Lesen zu vermitteln und sie in der Steigerung der Lesekompetenz zu unterstützen. Umfassende Lesekompetenz ist eine der wichtigsten Schlüsselqualifikationen, über die Lernende verfügen müssen. Diese ist auch Voraussetzung für ein lebenslanges und lebensbegleitendes Lernen. Die Bibliotheken an den einzelnen Schulstellen sowie die kombinierte Bibliothek an der Grundschule Feldthurns und die Netzwerkbibliothek stellen in der Entwicklung der Lesekompetenz einen wichtigen Raum dar. Der vielfältige Umgang mit Bilderbüchern, Sachbüchern, erzählenden Büchern, Zeitschriften und neuen Medien fördert die Lesemotivation, die durch gemeinsame Leseerlebnisse (z. B. Lesenacht, Offenes Lesen, Buchausstellungen, Elternabende, Autorenlesungen, ...) noch verstärkt werden. Die Bibliothek stellt auch einen Ort der Begegnung dar, in dem Sozialkompetenzen und persönliche Kompetenzen ausgebildet werden, an dem die Schüler und Schülerinnen im Sinne des „eigenverantwortlichen Lernens“ sich selbst Informationen zu den verschiedenen Sachgebieten holen und Wissen dazu aneignen können. Damit die Schüler und Schülerinnen die Bibliothek auch gerne als Lernort nutzen, müssen sie einen anregenden, vielfältigen und ihrer Altersstufe angemessenen Lesestoff vorfinden. Die oben angeführten finanziellen Mittel sollen dazu verwendet werden, den Medienbestand an den einzelnen Bibliotheken durch neue Veröffentlichungen sowie Zeitschriften zu aktualisieren, zu erweitern und zu ergänzen.

KAP. 2030 AUSGABEN FÜR SCHULEXTERNES PERSONAL 500,00 €

Wenn externe Experten für den Unterricht im Rahmen von Projekten verpflichtet werden, steht diesen ein Höchstbetrag von 40,00 Euro pro Stunde zu, zuzüglich die Fahrtspesen, Verpflegungs- und eventuelle Materialspesen.

Sollte es sich bei den Experten um Personen mit besonderer Qualifikation und einem hohen Bekanntheitsgrad in der Branche handeln, können sie mit der Direktorin ein höheres Honorar aushandeln.

Aufgaben und Ziele:

„Die Schule pflegt auch Kontakte zum örtlichen Umfeld und bindet diese in ihren Bildungsprozess ein.“ *„Auch die Zusammenarbeit mit verschiedenen außerschulischen Institutionen ist vorgesehen“* (Auszüge aus dem Schulprogramm des Grundschulsprengels Klausen II)

Der angesetzte Betrag wird gemäß den oben angeführten Auszügen aus unserem Schulprogramm verwendet, um auch im Sinne der Autonomie der Schule die Zusammenarbeit mit außerschulischen Institutionen und Partnern zu ermöglichen. Durch das Hereinholen von Fachleuten zu bestimmten Themen soll der Unterricht abwechslungsreicher und qualitativ hochwertiger werden.

KAP. 2040 AUSGABEN FÜR INTEGRATION (zweckgebunden)

Die zweckgebundenen Mittel für die Schüler/innen mit Funktionsdiagnose werden laut Mitteilung des Amtes für Schulfinanzierung mit eigenem Dekret zugewiesen.

Es werden spezifische Lehrmittel für Schülerinnen und Schüler mit Funktionsdiagnose, die an der Dienststelle für Integration und Gesundheitsförderung nicht zur Verfügung stehen, angekauft.

Aufgaben und Ziele: *„Eine Schule für dich und mich: Unser Ziel ist es, in der Schule eine Lernumgebung zu schaffen, die jedem Kind – gemäß seinem Entwicklungsstand, seinen Interessen, seinen Fähigkeiten und Fertigkeiten – vielfältige Entwicklungsmöglichkeiten bietet.“* (Auszug aus dem Schulprogramm des Grundschulsprengels Klausen II)

An unserem Grundschulsprengel sind **18 Kinder mit Funktionsdiagnose und 21 Kinder mit einem klinisch-psychologischen Befund (ehemals „Funktionsbeschreibung“)** eingeschrieben. Ein wichtiges Anliegen unserer Schule ist es, im Sinne unseres Schulprogramms, eine Schule für alle Kinder zu sein. Das bedeutet, dass wir allen Schülerinnen und Schülern eine Lernumgebung schaffen wollen, die ihren Lernschwächen oder besonderen Begabungen, ihren Fähigkeiten und Fertigkeiten entspricht. Speziell im Bereich der Integration bedarf es, um diesem Anspruch gerecht werden zu können, spezieller, geeigneter Lehr- und Lernmittel wie verschiedenes Anschauungsmaterial, Computer und geeigneter Lernsoftware.

KAP. 2045 AUSGABEN FÜR SCHÜLER MIT MIGRATIONSHINTERGRUND (zweckgebunden)

Die zweckgebundenen Mittel für die Schüler/innen mit Migrationshintergrund werden laut Mitteilung des Amtes für Schulfinanzierung mit eigenem Dekret zugewiesen.

Es werden spezifische Lehrmittel für Schülerinnen und Schüler mit Migrationshintergrund angekauft.

Aufgaben und Ziele:

„Eine Schule für dich und mich: Unser Ziel ist es, in der Schule eine Lernumgebung zu schaffen, die jedem Kind – gemäß seinem Entwicklungsstand, seinen Interessen, seinen Fähigkeiten und Fertigkeiten – vielfältige Entwicklungsmöglichkeiten bietet.“ (Auszug aus dem Schulprogramm des Grundschulsprengels Klausen II)

Vermehrt finden wir an unseren Schulen Kinder nicht deutscher Muttersprache bzw. mit Migrationshintergrund, die besondere Bedürfnisse haben. An unserem Grundschulsprengel sind **14 Kinder mit Migrationshintergrund** eingeschrieben. Dies stellt eine große Herausforderung für uns dar.

Mit oben genanntem Betrag werden spezielle Lehr- und Lernmittel für diese Schüler/innen angekauft, die es ermöglichen, eine ihnen angemessene Lernumgebung zu schaffen, die sie im Spracherwerb (Deutsch, Italienisch, Englisch) möglichst gut unterstützen soll.

5 SCHULFÜRSORGE**KAP. 5010 ERWERB VON SCHULBÜCHERN****17.985,00 €**

Von der Autonomen Provinz Bozen wird für den Ankauf von Schulbüchern je Schüler/in ein Betrag von 33,00 € zur Verfügung gestellt. Für 545 eingeschriebenen Schülerinnen und Schüler steht somit für den Ankauf von Schulbüchern ein Betrag von 17.985,00 € zur Verfügung.

Ausgaben der einzelnen Klassen:

Klassen	Betrag
1. Klassen 90 Schüler/innen	2.970,00 €
2. Klassen 118 Schüler/innen	3.894,00 €
3. Klassen 108 Schüler/innen	3.564,00 €
4. Klassen 122 Schüler/innen	4.026,00 €
5. Klassen 107 Schüler/innen	3.531,00 €
Summe	17.985,00 €

Aufgaben und Ziele:

Die Schüler und Schülerinnen in der Pflichtschule haben Anrecht auf kostenlose Schulbücher.

Als Schule ist es uns wichtig, dass die Schüler und Schülerinnen lernen, mit den Büchern sorgfältig umzugehen und sie möglichst zu schonen. In diesem Sinne darf in Bücher, die für einen mehrjährigen Gebrauch bestimmt sind, nicht hineingeschrieben werden. Dies gilt nicht für einjährige Arbeitsbücher. So soll gewährleistet sein, dass Schüler und Schülerinnen, die die Bücher von der vorhergehenden Klasse übernehmen, saubere und intakte Bücher erhalten, an denen sie Freude haben. Dennoch müssen jährlich neue Schulbücher angekauft werden, da einerseits ein Verschleiß bei mehrjährigem Gebrauch (mindestens 3 Jahre) nicht zu vermeiden ist und andererseits ältere Ausgaben gegen neue, aktuelle Ausgaben ausgetauscht werden müssen. Ein wichtiges Anliegen ist es uns, die Schülerinnen und Schüler mit geeigneten Lehrwerken für das Fach „Englisch“ auszustatten.

KAP. 5020 RÜCKVERGÜTUNG VON REISEKOSTEN

Das Kapitel wird für Ausgaben für die Ausbezahlung von Kilometergeld vorgemerkt. Am Ende des Schuljahres wird aufgrund der Ansuchen der Eltern ein Antrag an das Amt für Schulfürsorge um Ausbezahlung der Beträge gestellt. Der zugewiesene Betrag wird dann mit Bilanzänderung eingebaut.

Aufgaben und Ziele: Die finanziellen Mittel dieses Kapitels dienen dazu, den Eltern von Kindern, welche Anrecht auf Schülertransport haben aber aufgrund der fehlenden Busverbindung von den Eltern zur Schule gebracht werden müssen, die Fahrtspesen zu vergüten. Dadurch soll vermieden werden, dass diese durch den Transport ihrer Kinder allzu sehr belastet werden.

6 RESERVEFONDS

KAP. 6010 RESERVEFONDS

200,00 €

Auf dieses Kapitel dürfen keine Zahlungsaufträge ausgestellt werden. Sollte ein anderes Kapitel aufgestockt werden, so kann der Betrag vom Reservefonds von 200,00 € verbucht werden.

TITEL 3 AUSGABEN AUFGRUND VON DURCHLAUFKONTEN

KAP. 9010 RÜCKBEHALTE FÜR SOZIALABGABEN UND STEUERABZÜGE

Dieses Kapitel wird vorgemerkt für IRPEF-ABZÜGE bei Honoraren für externe Referenten.

KAP. 9020 FOND FÜR DEN ÖKONOMATSDIENST

950,00 €

Die Kriterien sind im Kap. 920 der Einnahmen erläutert worden. Der Schulsekretärin wird ein Betrag von 950,00 € zur Verfügung gestellt.

Aufgaben und Ziele: Mit den oben angeführten finanziellen Mitteln sollen kleinere, nicht vorhersehbare und sich spontan ergebende Ausgaben für den Lehr- und Verwaltungsbetrieb sowie Ausgaben für Repräsentationszwecke bis zu einem Höchstbetrag von je 50 € ermöglicht werden. Weiters ergibt sich auch die Notwendigkeit, dem Reinigungspersonal bei Bedarf den Ankauf von spontan gebrauchten Materialien zu ermöglichen.

SUMME DER AUSGABEN

125.059,60 €

ZUSAMMENFASSUNG:

	EINNAHMEN	AUSGABEN
Laufende	112.109,60 €	124.109,60 €
Durchlaufkonten	950,00 €	950,00 €
Verwaltungsüberschuss zweckgebunden	12.000,00 €	
GESAMTSUMME	125.059,60 €	125.059,60 €

Die Verwendung der verfügbaren Ressourcen folgt den Grundsätzen der Wirksamkeit, Effizienz und Wirtschaftlichkeit.

Klausen, am 31.10.2014

DIE SCHULDIREKTORIN

DIE SCHULSEKRETÄRIN

- Dr. Annamaria Mayr -

- Renata Nami Winkler -